

## Merkblatt zum Report über die Fachaufgabe in einem Einsatzgebiet Industriekaufmann/-frau

Mit der selbstständig durchgeführten Fachaufgabe in einem Einsatzgebiet soll der Prüfling zeigen, dass er komplexe Fachaufgaben und ganzheitliche Geschäftsprozesse sowie Problemlösungen in der Praxis erarbeiten kann.

Über die Fachaufgabe im Einsatzgebiet erstellt der Prüfling einen höchstens fünfseitigen Report als **Basis für die Präsentation und das Fachgespräch**. Im Report soll der Prüfling die von ihm durchgeführten Schritte zur Bearbeitung seiner Fachaufgabe beschreiben. Er soll dabei die betrieblichen Gegebenheiten berücksichtigen und die vor- und nachgelagerten Prozesse mit einbeziehen.

Der Report wird **nicht** bewertet, er dient jedoch zur Information und Vorbereitung des Prüfungsausschusses auf die Präsentation und ist Grundlage für das Fachgespräch

### Inhalt des Reports

#### Deckblatt

- Name und Ausbildungsberuf (einschließlich Einsatzgebiet) des Prüfungsteilnehmers
- Angabe des Ausbildungsbetriebes
- Aufgabenstellung (Titel der Aufgabe)

#### Inhaltsverzeichnis

#### Umfang

- höchstens 5 DIN A4-Seiten  
(Deckblatt, Inhaltsverzeichnis sowie Anlagen zählen **nicht** zum Textumfang)
- in üblicher Schriftgröße (Arial, Times New Roman), Schriftgrad 10 – 12
- Zeilenabstand 1,5
- **Anlagen** z. B. betriebsübliche Unterlagen (Skizzen, Grafiken, Bilder etc.), höchstens 5 weitere DIN A4-Seiten (auf das Notwendigste beschränken)
- Die von der Industrie- und Handelskammer Karlsruhe **vorgegebene „persönliche Erklärung“** ist unterschrieben (vom Prüfling **und** Ausbildungsbetrieb) dem Report als **letzte Seite** beizufügen.

Der Report ist als eine PDF-Datei (maximal 5 MB) im Internet unter <https://pao-ihk-karlsruhe.de/tibrosBB/projekteLogin.jsp> bis spätestens zu einer von der IHK Karlsruhe gesetzten Frist (**siehe Terminplan**) hochzuladen.

Wird der Report **nicht** hochgeladen, gilt der **Prüfungsbereich „Einsatzgebiet“** als **nicht bestanden**, d. h. ohne wichtigen Grund von der Abschlussprüfung zurückgetreten.

Bei Fragen stehen Ihnen Jana Wiber (0721 174-315) und Stephan Ruf (0721 174-220) zur Verfügung.